

Interpellation EVP-GLP-Mitte-Fraktion:

Verschärft die touristische Wohnraumnutzung die Wohnungsknappheit in Köniz?

In vielen Schweizer Gemeinden stellt die hohe Anzahl an Kurzzeitvermietungen für touristische Zwecke (z. B. über Plattformen wie Airbnb) eine Herausforderung für den Wohnungsmarkt dar. Köniz verfügt mit 0,38 %¹ über eine sehr tiefe Leerwohnungsziffer. Selbst ein kleiner Anteil an Kurzzeitvermietungen kann unter diesen Bedingungen den Markt zusätzlich belasten, indem Wohnungen dem Langzeitmietmarkt entzogen werden. Wir fragen uns, ob die Wohnungssuchenden durch Kurzzeitvermietungen oder andere Zweckentfremdungen (z. B. Büros, Praxen etc.) eine unerwünschte Konkurrenz erfahren und, falls ja, wie die Gemeinde Köniz damit umgehen kann.

Wir bitten den Gemeinderat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie viele Wohnungen in Köniz werden aktuell für Kurzzeitvermietungen (z. B. über Plattformen wie Airbnb) genutzt, und wie hoch ist ihr Anteil am gesamten Wohnungsbestand?
2. Wie bewertet der Gemeinderat den Einfluss von Kurzzeitvermietungen auf die Leerwohnungsziffer und die Mietpreisentwicklung in Köniz?
3. Hält der Gemeinderat Massnahmen (z. B. Meldepflicht, Bewilligungspflicht, Kontingentierung) für notwendig, um die Zweckentfremdung von Wohnraum durch Kurzzeitvermietungen zu verhindern? Falls ja, welche?
4. Ist dem Gemeinderat bekannt, ob Wohnraum auch aus anderen Gründen zweckentfremdet wird und wie beurteilt er eine allfällige Zweckentfremdung im Zusammenhang mit der sehr tiefen Leerwohnungsziffer?
5. Welche rechtlichen Möglichkeiten hat die Gemeinde Köniz, um Kurzzeitvermietungen oder andere Zweckentfremdungen zu regulieren, und welche Schritte wären nötig, um diese umzusetzen?
6. Plant der Gemeinderat Massnahmen in Bezug auf Kurzzeitvermietungen und andere Formen der Zweckentfremdung von Wohnraum in die bestehende Wohnstrategie oder andere planerische Instrumente aufzunehmen? Falls ja, bis wann und in welcher Form?

Dezember 2025, Roland Akeret, Sladjan Petrovic

¹ Vgl. Antwort zu V2517 Motion (SP-Juso, Grüne, Junge Grüne) "Einführung einer Mietzinskontrolle in Könnigsberg - steigende Mieten sind kein Naturgesetz"

Contt Alare-Merke

Amend

Janka Hamm

o muller